

Teil F

F1 Angebot

Bauherrenunterstützung Projekte Bern

☐ Einzelfirma / ☐ Planergemeinschaft

Anbieter Name Einzelfirma / Planergemeinschaft:

c/o Name federführende Firma der Planergemeinschaft:

Strasse und Nr.:

PLZ Ort:

Website:

Für das Angebot bevollmächtigte Person

Vorname, Name:

Telefon:

E-Mail:

Angebot brutto inkl. Nebenkosten exkl. MWST: CHF

./. Rabatt %: CHF

Nettoangebot inkl. Nebenkosten exkl. MWST: CHF

Besonders zu vereinbarende Nebenkosten nach Aufwand: CHF

Nettoangebot inkl. sämtlicher Nebenkosten CHF

MWST 7.7%: CHF

Angebot inkl. MWST: CHF

Skontoabzug % bei Bezahlung innert 30 Tagen.

Ort, Datum:

Unterschrift der bevollmächtigten Person des Anbieters:

Inhaltsverzeichnis

1.	Hinweise zur Angebotserstellung	3
N1	Hinreichende Befähigung zur Auftragserfüllung.....	4
N2	Deklaration des Umsatzes	5
N3	Hinreichendes Qualitätsmanagement.....	6
N4	Genügende Qualifikation der Schlüsselpersonen.....	7
N4.1	Projektleiter BHU.....	7
N4.2	Stv. Projektleiter BHU	9
N4.3	Controller.....	10
N5	Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen	11
N5.1	Projektleiter BHU.....	11
N5.2	Stv. Projektleiter BHU	11
N6	Plausibles Leistungsangebot	12
N6.1	Verfügbarkeit.....	12
N6.2	Aufwandverteilung.....	12
N7	Analyse	13
N7.1	Projektorganisation	13
N7.2	Aufgabenanalyse	13
N7.3	Schnittstellenanalyse	13
N8	Preisangebot	14
	Plausibilisierung der Vorgaben der Auftraggeberin.....	14
N9	Weitere Angaben des Anbieters.....	15
N9.1	Zusammensetzung der Planergemeinschaft	15
N9.2	Wichtigste Subplanertätigkeiten.....	15
N9.3	Unterzeichnete Selbstdeklaration	15
N9.4	Aussagen zur Verhinderung eines Interessenkonfliktes.....	15
N9.5	Bemerkungen und allfällige Vorbehalte	16

1. Hinweise zur Angebotserstellung

Für das Angebot ist diese Vorlage zu verwenden. Dies dient zur Erleichterung der Erstellung des Angebots (Vollständigkeit) und zur effizienten Auswertung. Das Inhaltsverzeichnis sämtlicher abzugebender Unterlagen auf der vorangehenden Seite ist eine Auflistung der abzugebenden Unterlagen. Die Details dazu finden sich im entsprechenden Kapitel.

Für die Eingabeform des Angebotes beachten Sie bitte das Dokument B2 Ausschreibungsbestimmungen.

Folgende Unterlagen sind dem Angebot beizulegen:

- Kopie des Zertifikates Qualitätssystem nach ISO 9001 oder Beschreibung des firmeneigenen Qualitätssystems
- Beruflicher Lebenslauf der Schlüsselpersonen (Ausbildung, Erfahrung, max. 2 DIN-A4-Seiten pro Person):
 - Projektleiter BHU
 - Stv. Projektleiter BHU
 - Controller
- Beruflicher Lebenslauf der übrigen eingesetzten Personen (Ausbildung, Erfahrung, max. 2 DIN-A4-Seiten pro Person)
- Honorartabelle (Dokument C1)
 - Register «Angebotsübersicht» ausgefüllt und unterzeichnet
 - Register «Honorar» und «Aufwand»
 - Sämtliche Register mit Aufwandszusammenstellung nach Projekten ausgefüllt
- Unterzeichnete Selbstdeklaration(en) Arbeitsschutz (Dokument A1)
- Evtl. Bestätigung(en) Subplaner

N1 Hinreichende Befähigung zur Auftragserfüllung

Nachweis gemäss Vorgaben Dokument B2 Ausschreibungsbestimmungen

Ein Firmenreferenzprojekt mit vergleichbarer Komplexität (Verkehrsinfrastruktur) und Aufgabenstellung (Bauherrenunterstützung oder Projektsteuerung)

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtbausumme exkl. MWST	Mio. CHF
Gesamthonorar exkl. MWST	Mio. CHF
Bearbeitete SIA-Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Rolle in der BHU / Projektsteuerung?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Falls ja, Beschreibung	
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt:	
Firma	
Mandatsträger Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Dem Anbieter ist freigestellt, allfällige Bilder und Skizzen beizulegen. Allfällige Beilagen sind nachstehend aufzuführen:

☐

N2 Deklaration des Umsatzes

Nachweis gemäss Vorgaben Dokument B2 Ausschreibungsbestimmungen

Gesamtumsatz (CHF) als Einzelfirma oder Planergemeinschaft	2016	2017	2018
Total			
In der massgebenden Unternehmenseinheit (Bauherrenunterstützung und Projektsteuerung)			

N3 Hinreichendes Qualitätsmanagement

Nachweis gemäss Vorgaben Dokument B2 Ausschreibungsbestimmungen

Bitte kreuzen Sie das Zutreffende an:

- ☐ Zertifikat Qualitätssystem nach ISO 9001
☐ Nicht zertifiziertes Qualitätssystem

Dem Angebot beizulegen:

- Kopie des Zertifikates oder Beschreibung des nicht zertifizierten Qualitätssystems

Bei Planergemeinschaften ist dieser Nachweis nur vom federführenden Mitglied zu erbringen.

N4 Genügende Qualifikation der Schlüsselpersonen

Nachweis gemäss Vorgaben Dokument B2 Ausschreibungsbestimmungen

N4.1 Projektleiter BHU

Vorname:

Name:

Geburtsdatum:

Ausbildung:

Diplom, Jahr:

Firma:

Eintritt am:

Funktion heute:

Funktion ausgeübt seit:

Qualifikationskategorie SIA:

Mobil:

E-Mail:

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtbausumme exkl. MWST	Mio. CHF
Bearbeitete SIA-Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt bezüglich Grösse, Komplexität und Aufgabenstellung:	
Aufzeigen der Funktion, der Aufgabenschwerpunkte und der gemachten Erfahrungen im Projekt:	
Mandatsträger Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Die Schlüsselperson verfügt über die notwendigen Deutschkenntnisse: ☐ Ja ☐ Nein

Dem Angebot beizulegen:

- Beruflicher Lebenslauf der Schlüsselperson

N4.2 Stv. Projektleiter BHU

Vorname:

Name:

Geburtsdatum:

Ausbildung:

Diplom, Jahr:

Firma:

Eintritt am:

Funktion heute:

Funktion ausgeübt seit:

Qualifikationskategorie SIA:

Mobil:

E-Mail:

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtbausumme exkl. MWST	Mio. CHF
Bearbeitete SIA-Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt bezüglich Grösse, Komplexität und Aufgabenstellung:	
Aufzeigen der Funktion, der Aufgabenschwerpunkte und der gemachten Erfahrungen im Projekt:	
Mandatsträger Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Die Schlüsselperson verfügt über die notwendigen Deutschkenntnisse: ☐ Ja ☐ Nein

Dem Angebot beizulegen:

- Beruflicher Lebenslauf der Schlüsselperson

N4.3 Controller

Vorname:

Name:

Geburtsdatum:

Ausbildung:

Diplom, Jahr:

Firma:

Eintritt am:

Funktion heute:

Funktion ausgeübt seit:

Qualifikationskategorie SIA:

Mobil:

E-Mail:

Name Projektreferenz	
Beschreibung	
Gesamtbausumme exkl. MWST	Mio. CHF
Bearbeitete SIA-Teilphasen	<input type="checkbox"/> 31 <input type="checkbox"/> 32 <input type="checkbox"/> 33 <input type="checkbox"/> 41 <input type="checkbox"/> 51 <input type="checkbox"/> 52 <input type="checkbox"/> 53
Realisierungsdauer	von MM.JJJJ bis MM.JJJJ
Falls das Projekt nicht abgeschlossen ist, Realisierungsgrad angeben und erläutern:	
Begründung der Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Projekt bezüglich Grösse, Komplexität und Aufgabenstellung:	
Aufzeigen der Funktion, der Aufgabenschwerpunkte und der gemachten Erfahrungen im Projekt:	
Mandatsträger Rolle / Funktion bei Planergemeinschaft	<input type="checkbox"/> Einzelfirma <input type="checkbox"/> Planergemeinschaft
Bauherrschaft	
Referenzperson	
Tel. der Referenzperson	

Die Schlüsselperson verfügt über die notwendigen Deutschkenntnisse: ☐ Ja ☐ Nein

Dem Angebot beizulegen:

- Beruflicher Lebenslauf der Schlüsselperson

N5 Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen

Nachweis gemäss Vorgaben Dokument B2 Ausschreibungsbestimmungen

N5.1 Projektleiter BHU

Vorname:

Name:

Firma:

Nr.	Beschreibung des Auftrags	Quartal (Angabe in %)							
		(Basis für die Angabe: 100%-Stelle mit 1800 h Jahrespensum)							
		2019		2020				2021	
		Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2
1	(bestehende Aufträge auflisten)								
2									
...									
	Auftrag der vorliegenden Ausschreibung								
	Reserve								
	Total in %								

N5.2 Stv. Projektleiter BHU

Vorname:

Name:

Firma:

Nr.	Beschreibung des Auftrags	Quartal (Angabe in %)							
		(Basis für die Angabe: 100%-Stelle mit 1800 h Jahrespensum)							
		2019		2020				2021	
		Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2
1	(bestehende Aufträge auflisten)								
2									
...									
	Auftrag der vorliegenden Ausschreibung								
	Reserve								
	Total in %								

N6 Plausibles Leistungsangebot

Nachweis gemäss Vorgaben Dokument B2 Ausschreibungsbestimmungen

N6.1 Verfügbarkeit

N6.1 Die angebotenen Stunden der Schlüsselpersonen gemäss Mengengerüst der Honorarofferte (Dok. C1) dürfen die angegebenen Verfügbarkeiten (Dok. F1) nicht überschreiten.

N6.2 Aufwandverteilung

Die Summe der Stunden für die Kategorien A, B und C muss mindestens 40% der Gesamtstundenzahl betragen (über alle Projekte und Teilphasen).

N7 Analyse

Nachweis gemäss Vorgaben Dokument B2 Ausschreibungsbestimmungen

Falls der Anbieter die untenstehenden Felder nicht für die Nachweise verwendet, ist ein Hinweis auf die Beilagen anzubringen.

N7.1 Projektorganisation

Darlegung der Organisation des BHU-Teams inkl. dessen Eingliederung in die Bauherrenorganisation (Organigramm und Begründung; max. 3 DIN-A4-Seiten)

N7.2 Aufgabenanalyse

Aufzeigen der fünf wesentlichsten Herausforderungen der eigenen Tätigkeit und Vorschlag zum Umgang mit diesen Herausforderungen (max. 3 DIN-A4-Seiten)

N7.3 Schnittstellenanalyse

Aufzeigen der Schnittstellen und Kommunikationswege innerhalb des BHU-Teams und zur SBB (max. 2 DIN-A4-Seiten)

N8 Preisangebot

Nachweis gemäss Vorgaben Dokument B2 Ausschreibungsbestimmungen

Dem Angebot beizulegen (Excel-Tabellen):

- Dokument C1 Honorartabelle
 - Register «Angebotsübersicht» ausgefüllt und unterzeichnet
 - Register «Honorar» und «Aufwand»
 - Sämtliche Register mit Aufwandszusammenstellung nach Projekten ausgefüllt

Plausibilisierung der Vorgaben der Auftraggeberin

Die Auftraggeberin gibt pro Projekt und Teilphase Mindeststunden vor (vgl. Abs. 4.3 Dokument B2 Ausschreibungsbestimmungen). Der Anbieter hat diese nachfolgend mit einer Stellungnahme zu plausibilisieren.

N9 Weitere Angaben des Anbieters

N9.1 Zusammensetzung der Planergemeinschaft

Untenstehende Tabelle ist nur im Falle einer Planergemeinschaft auszufüllen.

Firma (Name, Adresse, PLZ, Ort)	Anteil in % der Angebotssumme
	%
	%
	%
	%

N9.2 Wichtigste Subplanertätigkeiten

Verzeichnis für die wichtigsten Tätigkeiten, welche durch Subplaner ausgeführt werden.

Subplanertätigkeit	Möglicher Subplaner	Anteil in % der Angebotssumme
		%
		%
		%
		%

N9.3 Unterzeichnete Selbstdeklaration

Die Selbstdeklaration Arbeitsschutz (Teil A) ist vom Anbieter bzw. jedem seiner Partner der Planergemeinschaft zu unterzeichnen und dem Angebot beizulegen.

Dem Angebot beizulegen:

- Unterzeichnete Selbstdeklaration Arbeitsschutz

N9.4 Aussagen zur Verhinderung eines Interessenkonfliktes

- ☐ Der Unternehmer bestätigt, an keiner projektierenden und / oder ausführenden Firma beteiligt zu sein.
- Der Unternehmer / Planer / Lieferant ist an folgenden projektierenden / ausführenden Firmen beteiligt:
- Der Unternehmer / Planer / Lieferant sieht folgende Massnahmen zur Verhinderung eines Interessenkonfliktes vor:

N9.5 Bemerkungen und allfällige Vorbehalte

Das Verzeichnis der Vorbehalte, Änderungsvorschläge und Anregungen gilt als detaillierte, abschliessende Liste der Fragen, die aus Sicht des Anbieters im Hinblick auf den Vertragsabschluss geregelt werden sollten.

In dieser Liste nicht enthaltene, von den Ausschreibungsunterlagen abweichende Angaben an anderer Stelle des Angebotes oder in anderen Dokumenten des Anbieters, gelten als unbeabsichtigt und ohne weitere Bedeutung. Sie können deshalb zu keinem Zeitpunkt als Beleg zu einer von den Ausschreibungsunterlagen abweichenden Auffassung des Anbieters verwendet werden.

Nr.	Liste der Vorbehalte, Änderungsvorschläge und Anregungen
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	